

Niederschrift

über die Sitzung
des Ausschusses für Gleichstellung
am Dienstag, **02.06.2026**, 17:05 Uhr - 19:05 Uhr,
Hauptausschusszimmer, 1. Etage, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der Fraktion GRÜNE:

Andrea Blome , Joanna Delicaris Vertretung für Frau Theresa Dissen, Lena Ilseemann , Sophie Pieper Vertretung für Frau Dr. Katharina Foreman, Noah Rothe

von der CDU-Fraktion:

Petra Böhm , Richard-Michael Halberstadt , Stefan Leschniok , Jutta Malik , Werner Stolz

von der SPD-Fraktion:

Ronja Mühlinghaus , Charlotte Post

von der Fraktion Die Linke:

Dr. Katharina Martinewski

von der Fraktion Volt:

Sven Konopka

von der Ratsgruppe FDP:

Dr. Petra Meyer

Sachkundige Einwohner/innen:

Leo Dietz , Nyanda Schirmer , Stefan Schmidt , Finnja Terhaer , Jacqueline Wefers

von der Verwaltung:

Sarah Braun , Esther Lißeck , Antje Schmidt-Schleicher , Julia von Hayn , Claudia Welp

Es fehlte/n:

Yannik Andor , Theresa Dissen , Dr. Katharina Foreman , Soheyla Kasraie , Patricia Rutz , Reinhard Winter

Gäste:

Gerlinde Gröger und Lina Lippke (Frauen-Notruf Münster e.V.),
Polizeipräsidentin Alexandra Dorndorf (Polizei Münster)

Tagesordnung

1. Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder
2. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist
3. Eingänge und Mitteilungen
4. Berichte der Verwaltung
5. Bericht zum Lagebild in Münster über „Geschlechtsspezifisch gegen Frauen gerichtete Straftaten“
 - 5.1. Catcalling: Beratungsstelle Frauen-Notruf Münster e.V.
 - 5.2. Geschlechtsspezifische Gewalt: Polizei Münster
6. Jahresbericht zur Inanspruchnahme des Notfallfonds zur Versorgung von Menschen ohne geregelten Zugang zum Gesundheitssystem
7. Barrierefreie und inklusive gynäkologische Versorgung in Münster
Antrag A-R/0030/2024 "Barrierefreie und inklusive gynäkologische Versorgung - Evaluation und Verbesserung der gynäkologischen Versorgung von Frauen mit Behinderung in Münster"
8. Kommunale Pflegeplanung für die Stadt Münster 2026
9. Anträge der Fraktionen
10. Verschiedenes

V/0027/2026
V

V/0034/2026
V

V/0260/2026
V

Die Vorsitzende, Lena Ilseman, eröffnet die 4. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung um 17:05 Uhr.

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1 der Tagesordnung

Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder

Durch Verlesen der Verpflichtungsformel und die Antwort ‚Ich verpflichte mich‘ werden die Mitglieder des Ausschusses für Gleichstellung Finnja Terhaer und Nyanda Schirmer verpflichtet.

Punkt 2 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Im Vorfeld der Sitzung erfolgte eine Abfrage bei den gleichstellungspolitischen Sprecher*innen des Ausschusses mit der Bitte, vereinbarungsgemäß Berichte der Verwaltung bis zum Freitag, den 29.05.2026, 12.00 Uhr anzumelden.

Es wurde ein Bericht zum Tagesordnungspunkt 7, **V/0034/2026 ‚Barrierefreie und inklusive gynäkologische Versorgung in Münster Antrag A-R/0030/2024 "Barrierefreie und inklusive gynäkologische Versorgung - Evaluation und Verbesserung der gynäkologischen Versorgung von Frauen mit Behinderung in Münster"‘** gewünscht.

Andrea Blome beantragt, die Vorlage zu beraten, aber nicht zu beschließen und innerhalb der Kette in das nächste Gremium zu schieben.

Der Ausschuss für Gleichstellung beschließt einstimmig, die Vorlage ohne Beschlussfassung innerhalb der Kette in das nächste Gremium zu schieben.

Punkt 3 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Sarah Braun berichtet von der 29. Bundeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten, die am 18 und 19. Mai in Lübeck stattgefunden hat. Mehr als 500 kommunale Gleichstellungsbeauftragte aus ganz Deutschland haben in Lübeck viel diskutiert, neue Sprecherinnen gewählt und über etwa 30 Anträge abgestimmt. Wesentliche Themen der Anträge sind neben „Klassikern“ wie der Abschaffung des §218 und der dringend notwendigen Unterstützung von Alleinerziehenden und der effektiven Umsetzung der Istanbul Konvention u. a. die Forderung nach einem nationalen Aktionsplan gegen Antifeminismus, die sichere und gesunde Geburt und Steuergerechtigkeit. Eröffnet wurde die Konferenz durch ein eindrückliches Grußwort von Aminata Touré Landesministerin für Gleichstellung des gastgebenden Landes Schleswig-Holstein. Einen spannenden Impuls zum Tagungsthema Antifeminismus setzte außerdem Judith Ranner, Geschäftsführerin des Deutschen Frauenrats.

Sarah Braun berichtet davon, dass das Amt für Gleichstellung - teilweise über den Städtetag - in den letzten Wochen zwei Stellungnahmen abgegeben hat. Einmal zur Gesetzesnovelle zum AGG und zum anderen zum Entwurf eines Gesetzes zur Ausführung des Gewalthilfegesetzes und zur Änderung des Landeskinderschutzgesetzes.

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte der Verwaltung**

Julia von Hayn trägt den Zwischenbericht zur 5. Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf kommunaler und regionaler Ebene vor (Anlage 1) berichten und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder. Der Zwischenbericht liegt als Tischvorlage aus.

Punkt 5 der Tagesordnung**Bericht zum Lagebild in Münster über „Geschlechtsspezifisch gegen Frauen gerichtete Straftaten“****Punkt 5.1 der Tagesordnung****Catcalling: Beratungsstelle Frauen-Notruf Münster e.V.**

Gerlinde Gröger und Lina Lippke vom Frauen-Notruf Münster e.V. berichten und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder (Anlage 2).

Punkt 5.2 der Tagesordnung**Geschlechtsspezifische Gewalt: Polizei Münster**

Polizeipräsidentin Alexandra Dorndorf berichtet und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder (Anlage 3a, 3b, 3c).

**Punkt 6 der Tagesordnung
V/0027/2026****Jahresbericht zur Inanspruchnahme des Notfallfonds zur Versorgung von Menschen ohne geregelten Zugang zum Gesundheitssystem**

Der Ausschuss für Gleichstellung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/0034/2026****Barrierefreie und inklusive gynäkologische Versorgung in Münster
Antrag A-R/0030/2024 "Barrierefreie und inklusive gynäkologische Versorgung - Evaluation und Verbesserung der gynäkologischen Versorgung von Frauen mit Behinderung in Münster"**

Simone Schönfeld und Christine Boldt (Gesundheitsamt) berichten und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Gleichstellung beschließt einstimmig, die Vorlage innerhalb der Kette in das nächste Gremium zu schieben.

**Punkt 8 der Tagesordnung
V/0260/2026****Kommunale Pflegeplanung für die Stadt Münster 2026**

Finnja Terhaer erkundigt sich nach Abweichungen der Bevölkerungszahlen in der Tabelle zum Stadtbezirk Mitte für 2027 auf Seite 72.

Im Nachgang stellt Karin Stritzke für das Protokoll folgende korrigierte Tabelle zur Verfügung (für 2027 waren versehentlich die Daten für den Stadtbezirk West eingetragen worden):

Altersgruppe	2026	2027	2028	2029	2030
0-59 Jahre	100.885	100.643	99.627	99.355	99.494
60-69 Jahre	13.973	14.259	14.407	14.474	14.384
70-79 Jahre	8.622	8.978	9.266	9.584	9.911
80-89 Jahre	5.268	5.177	5.154	5.142	5.122
Über 90 Jahre	1.481	1.584	1.688	1.814	1.926
Gesamt 0-90+	130.229	130.641	130.142	130.370	130.835

Quelle: Stadt Münster, Stadtplanungsamt, Kleinräumige Bevölkerungsprognose der Stadt Münster 2025-2035

Der Ausschuss für Gleichstellung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung Anträge der Fraktionen

Es liegen keine Anträge vor.

Punkt 10 der Tagesordnung Verschiedenes

Die Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 19:05 Uhr.

gez. Lena Ilseemann
Vorsitz

gez. Antje Schmidt-Schleicher
Schriftführung